

## BTS 2010-2 ein modernes Gebäudefunksystem

In komplexen Gebäuden, in denen für Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst keine Funkkommunikation von innen nach außen möglich ist, kommen Gebäudefunksysteme wie die BTS 2010-2 zum Einsatz. Die Aktivierung der Anlage erfolgt je nach Anforderung automatisch über eine Brandmeldeanlage oder manuell über ein Feuerwehr - Gebäudefunkbedienfeld nach DIN 14663.



### Technische Daten:

- BOS-Zulassung: GFA 02/09
- R&TTE-Zulassung: für Betriebsfunk-Modus
- Frequenzbereich: alle BOS-Kanäle im 2 m-Band
- Duplexabstand und Modulationsart nach TR BOS
- Ausgangsleistung: programmierbar 1 – 15 Watt
- Gleichwellensystem: bis 8 Funkstationen,  
◦ optional auf 64 Funkstationen erweiterbar
- 3 tlg. Wandgehäuse, 15 HE, Schutzart IP55  
B x H x T in mm 600 x 746 x 473
- Leistungsaufnahme an 230V  
StBy 35W / Anlage ein 50W / Anlage aktiv 70 Watt/3W HF
- Gewicht ca. 70 Kg

### Die Vorteile von BTS 2010-2

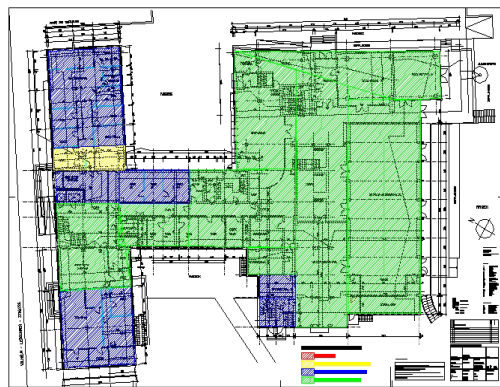
- + Sende-/Empfangsgerät als 19“- 2-HE-Einschub**  
Funkkanäle programmierbar mit getrennten Modulationseingängen (FM/PM)  
=> Dual Mode Betrieb
- + Mess- und Trennfeld**  
Intelligente  $\mu$ -Prozessor-Steuerung mit Zustandsanzeige von HF-Sendeleistung und SWR per LCD-Display
- + Optionaler Einsatz als Gleichwellensystem Synchron 2010-2**  
Zentrale Steuerung mit integrierter Sende- / Empfangs-Diversity  
Automatische Auswahl des Empfangssignals nach  $\mu$ -prozessorgesteuerter Signal / Rauschverhältnisbewertung
- + Testeinrichtung**  
Automatische Prüfung der Anlage in programmierbaren zyklischen Zeitabständen mit optischer und digitaler Störungsanzeige und -Ausgabe
- + Optionale Umschaltung BOS / PMR-Betrieb**  
Nutzung als Betriebsfunkanlage mit Vorrangschaltung für BOS
- + Optionale automatische Laufzeit- und Amplitudenkorrektur**  
Durch  $\mu$ -Prozessor gesteuerte Signalbewertung, zum Ausgleich von Leitungsdämpfungen und Signallaufzeiten



## Funknetzplanung und Funkversorgungsmessung

Die Funktionalität von Gebäudefunk-systemen ist sehr stark abhängig von einer systematischen Planung. KaiTec plant für den Kunden die optimale Funkabdeckung im Gebäude unter Berücksichtigung der Kosten für Hardware und Installationsarbeiten.

Bei unseren Funkversorgungsmessungen kommen Messmittel wie HF-Messempfänger oder Spektrumanalyzer von Rohde & Schwarz zum Einsatz. Die Messergebnisse werden von uns fachkompetent dokumentiert und graphisch dargestellt.



### Referenzen:



KaiTec Gebäudefunkanlagen sind bundesweit installiert.

Zu unseren Referenzen zählen:

- Öffentliche Einrichtungen
- nichtöffentliche Bürogebäude
- Krankenhäuser
- Industriegebäude
- Einkaufszentren
- Messegelände
- Bahnhöfe
- Flughäfen

### Weitere Produkte und Referenzen:

- Repeater-Control-Unit RCU 2010 zur Überwachung der Sendeleistung von HF-Repeatern
- Aktiv-Sendekoppler ASK 2010 zur Zusammenschaltung mehrerer Sende- / Empfangsgeräte auf eine Antenne
- Feldstärke-Messsystem RMS 4270
- Cable Checker / Koaxialkabelprüfgerät
- DTMF Remote-System
- Kundenspezifische Produktentwicklung
- Beratung bei Planung und Einführung analoger und DMR-/ Tetra - Funksystemtechnik
- Funknetzplanungen für Tetra-Netze Flughafen Hannover  
Stadtnetze Berlin + Hamburg  
Versorgungsgebiet EWR Netz GmbH  
Versorgungsgebiet Gelsenwasser AG
- Internationale Tetra-Planungen in Brasilien, Irland, Marokko, Katar, Thailand, Türkei
- Richtfunkverteilternetzplanung
- Störfeldmessungen in Frequenzbereichen bis 3GHz
- EMVU-Messgutachten